
Subject: Renature gegen graue Haare

Posted by [Unkreativer](#) on Thu, 20 Sep 2007 12:27:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es soll ja funktionieren (bei dunkelhaarigen) die grauen Haare wegzubekommen. Welche Produkte gibt es dafür? Es gibt ja renature von Schwarzkopf. Nur stellt sich die Frage, ob das auch mit einer schädlichen Substanz arbeitet wie unten beschrieben?

Zitat:

© PhotoDisc

Graue Haare renaturieren

Zurück zur Naturfarbe heißt es beim so genannten Renaturieren. In das graue Haar werden keine Farbstoffe eingelagert, sondern künstlich hergestellte Vorstufen des schwarz-braunen Melanins (Eumelanin). Viele Produkte enthalten Bleiacetat, das mit den Schwefelteilchen der Haarsubstanz sowie Luftsauerstoff reagiert und schwarze Bleisulfid-Pigmente bildet. Im Lauf der mehrwöchigen Anwendung lagern sie sich immer dichter an den Stellen im ergrauten Haar ab, wo sich die Lufteinschlüsse befinden. Insgesamt sollen Anwender so ziemlich genau ihre ursprüngliche Haarfarbe zurück bekommen.

Das Mittel repigmentiert nicht alle ursprünglichen Haarfarben, da es nur Eumelanin enthält. Blonde und rötliche Haartöne lassen sich nicht wiederherstellen, weil es bislang noch kein künstliches Rotpigment gibt. Wer also einen rotbraunen Haarton hatte, bekommt nur das Braun zurück. Das gilt auch für blonde Haare.

Experten warnen jedoch vor den gesundheitlichen Risiken des Bleiacetats. Toxikologen von der Universität Kiel fanden heraus, dass das giftige Schwermetall Blei als Bleiacetat über die Kopfhaut in den Körper gelangt. Es kann sich in den Knochen ablagern und schwere Schäden an Nervensystem und im Blut verursachen.

Subject: Re: Renature gegen graue Haare

Posted by [pilos](#) on Thu, 20 Sep 2007 12:37:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unkreativer schrieb am Don, 20 September 2007 14:27Es soll ja funktionieren (bei dunkelhaarigen) die grauen Haare wegzubekommen. Welche Produkte gibt es dafür? Es gibt ja renature von Schwarzkopf. Nur stellt sich die Frage, ob das auch mit einer schädlichen Substanz arbeitet wie unten beschrieben?

Zitat:

© PhotoDisc

Graue Haare renaturieren

Zurück zur Naturfarbe heißt es beim so genannten Renaturieren. In das graue Haar werden keine Farbstoffe eingelagert, sondern künstlich hergestellte Vorstufen des schwarz-braunen Melanins (Eumelanin). Viele Produkte enthalten Bleiacetat, das mit den Schwefelteilchen der Haarsubstanz sowie Luftsauerstoff reagiert und schwarze Bleisulfid-Pigmente bildet. Im Lauf der mehrwöchigen Anwendung lagern sie sich immer dichter an den Stellen im ergrauten Haar ab, wo sich die Lufteinschlüsse befinden. Insgesamt sollen Anwender so ziemlich genau ihre

ursprüngliche Haarfarbe zurück bekommen.

Das Mittel repigmentiert nicht alle ursprünglichen Haarfarben, da es nur Eumelanin enthält. Blonde und rötliche Haartöne lassen sich nicht wiederherstellen, weil es bislang noch kein künstliches Rotpigment gibt. Wer also einen rotbraunen Haarton hatte, bekommt nur das Braun zurück. Das gilt auch für blonde Haare.

Experten warnen jedoch vor den gesundheitlichen Risiken des Bleiacetats. Toxikologen von der Universität Kiel fanden heraus, dass das giftige Schwermetall Blei als Bleiacetat über die Kopfhaut in den Körper gelangt. Es kann sich in den Knochen ablagern und schwere Schäden an Nervensystem und im Blut verursachen.

http://www.oekotest.de/cgi/ot/otgs.cgi?suchtext=&doc=313_86&pos=1&splits=0:1644

Subject: Re: Renature gegen graue Haare
Posted by [erroramp](#) on Fri, 21 Sep 2007 08:48:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bleiacetat...na super.
Mich wundert, dass man sowas in Deutschland verkaufen darf.

Gruß
Chris

Subject: Re: Renature gegen graue Haare
Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 21 Sep 2007 08:51:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das liest sich ja nicht so prickelnd! Und es gibt noch nichts ohne Bleiacetat?

Subject: Re: Renature gegen graue Haare
Posted by [pilos](#) on Fri, 21 Sep 2007 10:01:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unkreativer schrieb am Fre, 21 September 2007 10:51Das liest sich ja nicht so prickelnd! Und es gibt noch nichts ohne Bleiacetat?

du hast den link entweder nicht richtig gelesen oder nicht richtig verstanden...

Auch für die Re-Nature Re-Pigmentierung Medium von Schwarzkopf, die nach und nach das Haar wieder mit Pigmenten anfüllt, gibt es keine Entwarnung. Hier sind aromatische Amine am Werk.

Subject: Re: Renature gegen graue Haare
Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 21 Sep 2007 10:54:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fre, 21 September 2007 12:01Unkreativer schrieb am Fre, 21 September 2007 10:51Das liest sich ja nicht so prickelnd! Und es gibt noch nichts ohne Bleiacetat?

du hast den link entweder nicht richtig gelesen oder nicht richtig verstanden...

Auch für die Re-Nature Re-Pigmentierung Medium von Schwarzkopf, die nach und nach das Haar wieder mit Pigmenten anfüllt, gibt es keine Entwarnung. Hier sind aromatische Amine am Werk.

Ja ok, ich meinte halt, ob es was gibt, was ohne schädliches auskommt .

Subject: Re: Renature gegen graue Haare
Posted by [osirisone](#) on Fri, 21 Sep 2007 11:28:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heises Eisen und was spricht denn gegen normales Färben?

Gruß OSI

Subject: Re: Renature gegen graue Haare
Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 21 Sep 2007 11:32:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

osirisone schrieb am Fre, 21 September 2007 13:28Heises Eisen und was spricht denn gegen normales Färben?

Gruß OSI

Naja, eigentlich dachte ich, dass es vom Ansatz her erstmal eine angenehmere Prozedur ist. Aber so täuscht man sich.

Das Problem beim Färben ist ja, dass man alles färbt, auch nicht graue Haare.

Subject: Re: Renature gegen graue Haare

Posted by [osirison](#) on Fri, 21 Sep 2007 11:40:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja wenn dich das belastet dann versuchs doch mit den bleihaltigen Mitteln oder mit den Amininen. Ich meine Rauchen und Trinken ist auch schädlich und da scheert sich auch kaum einer drum. Hätte ich graue Haare würde ich es durchaus mal probieren. Ich glaube in der Anwendung sollte man vorsichtig sein und vor allem "Schlepper" vermeiden. Also vorher nichts benutzen was durch die Haut geht Minox e.t.c. oder selbstgemixtes mit DMSO und ppg peg, das nichts in den Körper gelangt. Naja must Du wissen und vielleicht verschwinden die Mittel bald vom Markt was macht man dann.

Gruß OSI und schönen Freitag noch
